



HANDEL/ FMCG

Das Unternehmen

MPREIS ist der größte, private Arbeitgeber in Tirol und betreibt mit 5.500 Mitarbeitern, 238 MPREIS-Märkte davon 16 in Südtirol, 17 in Salzburg, 13 in Kärnten, 1 in Vorarlberg sowie 161 BAGUETTE-Bistros/Cafés. Mehr als 250 lokale Tiroler Lieferanten beliefern das Handelsunternehmen, das 2014 laut IMAD-Studie beliebtester Supermarkt in Tirol ist.

The MPREIS logo consists of a solid red square with the word "MPREIS" in white, bold, sans-serif capital letters centered within it.

MPREIS





Die Herausforderung

Mit der steigenden Anzahl der Lieferanten und damit verbundenen Rechnungen und Rechnungspositionen stieg auch der Aufwand für die manuelle Prüfung der Papierrechnungen auf Positionsebene beträchtlich. Die 2013 gesetzlich erfolgte Gleichstellung von Papier- und elektronischer Rechnung war für den Händler daher eine willkommene Gelegenheit, diese Abläufe zu optimieren. Als eines der ersten Unternehmen in der Branche beschloss MPREIS, seine Rechnungslegung auf elektronische, standardisierte und automatisierte Prozesse umzustellen.

Die Lösung

Es folgte die Einführung einer Rechnungskontroll-Software sowie die Umstellung der unternehmensinternen Prozesse und Lieferanten auf elektronische Rechnungslegung via EDI (Elektronischer Datenaustausch). Um den Regelungen des Gesetzgebers zur umsatzsteuerlichen Anerkennung der Rechnungen zu entsprechen, hat sich MPREIS für das innerbetriebliche Steuerungsverfahren entschieden und ist in diesem Rahmen der Empfehlung des externen Wirtschaftsprüfers gefolgt, die elektronischen Rechnungen auch elektronisch zu archivieren. Um hier eine nahtlose Implementierung zu gewährleisten wurde die Archivierungslösung des bestehenden EDI-Partners EDITEL verwendet, über dessen EDI-Plattform eXite® bereits der elektronische Austausch der Fakturen erfolgt. Während des gesamten Projekts unterstützt EDITEL nicht nur MPREIS, sondern berät im Rahmen des EDITEL Roll-out Managements, auch die Lieferanten des Händlers, um so eine erfolgreiche und zeiteffiziente Implementierung auf beiden Seiten zu garantieren.



Wir verarbeiten in der jetzigen Phase des Projekts bereits circa 1000 INVOIC Nachrichten monatlich völlig papierlos; Tendenz steigend. Die Umstellung von Papierrechnung auf elektronische Rechnung benötigt zwar auf unserer Seite und beim Lieferanten Initial einiges an Zeit und Kommunikation, doch sobald der Papierrechnungsversand eingestellt werden kann, beginnt sich der Aufwand für beide Seiten über die gesamte Dauer der Geschäftsbeziehung auszuzahlen!



Martin Tscherner, Projektleiter

Das Ergebnis

Über 50 Lieferanten sind bereits im Vollbetrieb und senden ausschließlich elektronische Fakturen an MPREIS, der diese Daten wiederum automatisiert prüfen und archivieren kann. Der Status der Rechnungsdokumente kann dabei zu jeder Zeit nachvollzogen werden, bei Bedarf stehen PDF-Ansichten –auch bei archivierten Fakturen– zur Verfügung. Die EDI-Plattform eXite® garantiert dabei nicht nur die sichere Übermittlung der elektronischen Rechnungen, sondern ermöglicht es MPREIS mit nur einer Verbindung alle Partner abzudecken. Die Umstellung weiterer Lieferanten ist geplant. MPREIS unterstützt seine Lieferanten zusätzlich durch das Einpflegen seiner Lokationsdaten in den Location Finder. Auf diese Weise stehen Lageradressen, GLN, Telefonnummern und viele weitere Informationen online jederzeit zur Verfügung.

EDITEL-Services für MPREIS

- › EDI-Kommunikation über eXite®
- › e-Invoice
- › Digitale Archivierung
- › Roll-out Management
- › EDITEL / GS1 Syntaxprüfung
- › Location Finder

Vorteile durch EDI bei MPREIS

- › Effiziente Abwicklung des Rechnungsprozesses
- › Nachvollziehbarkeit aller Abläufe, vor allem bei der Rechnungsprüfung
- › Eine Anbindung an die EDI-Plattform eXite® für alle Partner
- › Beratung und Support durch EDITEL während des gesamten Projektes – auch für Lieferanten

